TRIMM-TREFF

1994

Vertrauen ist das wichtigste Kapital einer Versicherung. Wir geben es ständig durch Verläßlichkeit zurück.

PROVINZIAL

Partner der Sparkassen und der LBS.

VW = Auto-Fischbach, Saarstraße, Telefon 4 21 14
Immer für Sie da!

HERZLICHE EINLADUNG

AN ALLE MITGLIEDER DES TSV

ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

AM MONTAG, 26. SEPT. 1994, 20h

IM VEREINSHAUS, KOHLENSTRASSE

TRIMM-TREFF Jg. 12, Nr. 1 (August 1994)
Information für die Mitglieder des
Trimmelter Sportvereins e.V.

Kreuzflur 18a, 54296 Trier

Redaktion: Anne Boeck

I N H A L T

Bericht des TSV-Vorstands 3
Sportbericht 1993/94 4
Was gibt`s im TSV 6
Tennis im TSV 7
Skifahrt `94 11
Volleyball im TSV 13
Beachvolley im TSV 17
Sportprogramm-Gesamtübersicht 20
Basketball im TSV 22
Orientierungslauf mit dem TSV 28
Wandern im TSV 32
Eltern-Kind-Turnen im TSV 35
Leichtathletik im TSV 36
Vorstands-Adressen 38
Anmeldeformular 39

Bericht des TSV-Vorstands

Das 11. Jahr unseres Bestehens verlief im Gegensatz zu den vorherigen Jahren ohne besondere Höhepunkte, wenn man davon absieht, daß der Verein erstmals einen Orientierungslauf im größeren Stil ausgerichtet hat. Davon sicher mehr in unserem Sportbericht. Unsere Mitgliederzahl hält sich immer kurz unterhalb der magischen Zahl "1000". Wir sind gespannt, ob wir sie dieses Jahr erreichen werden.

Wir sind glücklich, daß im Moment alle, die Sport treiben wollen, in richtigen Turnhallen untergebracht sind und keine Ausweichquartiere wie Kindergärten oder Pfarrsäle nutzen müssen. Wir danken allen, die das ermöglicht haben: sei es das Sportamt, das immer ein offenes Ohr für uns hatte und nach Möglichkeit geholfen hat, sei es die Uni, in deren Halle wir Zeiten nützen können, oder sei es die Gehörlosenschule, deren Halle uns im Rahmen eines integrierten Sportangebotes zur Verfügung steht. Den Plan, einen eigenen Basketballplatz zu errichten, müssen wir vorerst jedoch auf Eis legen, nachdem wir erfahren haben, wie hoch die Kosten für einen solchen Platz sind.

Der Verein ist nach den arbeitsreichen Jahren des Aufbaus sozusagen auf einem Plateau angelangt, das eine ordentliche Basis für ein gesundes und solides Fortbestehen darstellt.

Gertrud Gies

Sportbericht 1993/94 **Juni 1994**

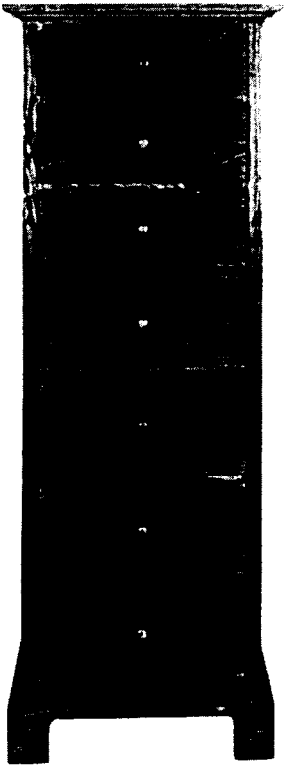
Als Sportler folgen wir gerne der Maxime: schneller, weiter, höher und auch besser. Unser Augenmerk richtet sich auf Sieg und Verbesserung der eigenen, körperlichen Leistungsfähigkeit. Zuweilen ignorieren wir negative Begleiterscheinungen, wenn Freude und Lebensqualität im Freundeskreis oder im nachbarschaftlichen Wettstreit gewonnen werden kann.

Nach den ersten zehn Jahren Aufbauleistung kann unser Verein nun versuchen, den Sport gestaltend zu begreifen. Darunter möchte ich gemeinsame, übergeordnete Aktivitäten verstehen, die auch einmal von der eigenen, favorisierten Sportart absehen. Die Ausrichtung eines Festes für alle Vereinsmitglieder oder auch die aktive Teilnahme an überregionalen Sportveranstaltungen, wie dem Landesturnfest oder dem Deutschen Turnfest.

Beredtes Zeugnis von Qualitätsverbesserungen finden Sie in den Berichten unserer Sportabteilungen, die in Meisterschaftsrunden zu beachtenswerten Leistungen gefunden haben und im Einzelnen ein sehr gutes Zusamengehörigkeitsgefühl entwickeln.
Da ist die beachtliche Anzahl von sehr gut besuchten Volleyballturnieren wie auch die Errichtung von zwei Beach-Volleyballfeldern hervorzuheben, um die sich unser stellvertretende Vorsitzende, Uli Schulte unermüdlich und mit großem Erfolg bemüht.
Da macht sich, nicht zuletzt durch das rege Interesse der Trierer Öffentlichkeit an Basketball hervorgerufen, die ausgezeichnete Jugendarbeit unserer BasketballtrainerIn bemerkbar.
Mit Fertigstellung der Tennisplätze 5 und 6 fand der Trainings- und Wettkampfbetrieb die Möglichkeiten, welche die Nachfrage und unsere Vereinsgröße erforderten. Gute sportliche Leistungen haben daher nicht auf sich warten lassen.
Weiterhin konnte, nach den besonders guten Erfolgen der Zusammenarbeit mit der Cüppers-Schule im Tischtennis, zu Beginn des Winters 1993/94 mit Karate eine Verteidigungs- und Kampfsportart in unser Vereinsangebot hineingenommen werden. Erfreulicherweise widmen sich Jungen **und** Mädchen diesem Sport mit gleich hohem Interesse. Schließlich unterstützt er zugleich unseren Wunsch, integrationsfördernden Sport von der Halle der Cüppersschule aus anzubieten. Fortschritte sind ebenso in der Leichtathletik und im Lauftreff sowie im Orientierungslauf festzustellen. Auch von den Gymnastik- , den 2.Weg-Gruppen und vom Wandern wird Sport als gesundheits- und bewegungsfördernde Aktivität erfolgreich vertreten.

Dagegen konnten wir das Angebot: Tanz für Kinder nicht mehr aufrecht erhalten und möglicherweise ist auch das Schachangebot zu streichen, da in unserm Wohnumfeld leider nur allzu geringe Nachfrage besteht.
Im Berichtszeitraum gaben unsere inzwischen 30 Übungsleiter 1900 Sportstunden. Viele Menschen haben der Vereinsgemeinschaft geholfen, auch wenn sie zeitweise persönliche Einschränkungen damit in Kauf nahmen. Ihnen allen herzlichen Dank.
Mit einem besonderen Dank verabschieden wir folgende ÜbungsleiterInnen, die über längere Zeit für uns tätig waren: Anneliese Hofmann/Tanz für Kinder, Michael Jörg/Volleyball, Friedhelm Sandmeyer/Volleyball, und Gabriela Klein/Geräteturnen.
Die Suche nach ÜbungsleiterInnen gestaltet sich zeitweise überaus schwierig. Bitte helfen Sie mit, und ermuntern Sie geeignete Personen zur Mitarbeit in unseren Sportgruppen.

Ihnen allen wünsche ich ein gutes Sportjahr 1994/95
Ihr Jürgen Pfannkuchen, Sportwart



SHAKER MÖBEL

Made in USA

Seit Jahrhunderten werden SHAKER MÖBEL – entsprechend den Wertvorstellungen dieser Gemeinschaft – zweckgebunden, so schlicht wie möglich, jedoch handwerklich perfekt gearbeitet.

Tische, Stühle, Kastenmöbel und Betten sind nach alten Vorbildern in zeitlos gültigen Formen und nach alter Tradition in massivem Kirschbaumholz ausgeführt.

★★★ schöne Form ★★★

Einrichtungsstudio

Schöne Form · Peter Dudew
Im Treff 13 · Nähe Universität
5500 Trier-Tarforster Höhe
Telefon (0651) 10985
Telefax (0651) 18785

Beraten · Planen · Einrichten

Was gibt`s im TSV ?

Aerobic
Basketball
Beach-Volleyball
Eltern-Kind-Turnen
Funktionsgymnastik
Fußball AG
Geräteturnen
Gymnastik
Integrationssport Kinder
Karate
Kinder-Sport/Spiel
Kraft- u.Konditions-
training
Lauftreff/Frauen,Männer
Leichtathletik
Rhythmische Gymnastik
Schach
Skigymnastik
Sportförderstunde
Tennis
Tischtennis
Volleyball (Mixed)
Volleyball f. Mädchen
Wandern
2. Weg Frauen
2. Weg Männer
Yoga

Ein Begriff für Glas und Kunst

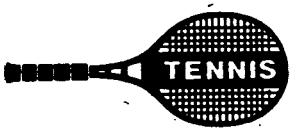
KASCHENBACH

Galerie – Kunsthandlung
Bildereinrahmung

Fleischstraße 50
Telefon 7 34 87

Glas-Kunstwerkstätten – Glasmalerei
Glasschleiferei – Glasbeton – Spiegelstudio

Rudolf-Diesel-Straße 5
Eigener großer Parkplatz – Telefon 2 20 86-87



im TSV

Nach einigen Jahren Spielbetrieb auf unseren schönen Anlagen stellt sich eine Art "eingeschwungener Normalzustand" des Jahresrhythmus ein. Die beiden zusätzlichen Plätze 5 und 6 führten zu einer spürbaren Entspannung bei der gegensätzlichen Interessenlage Mannschaftstraining - Normalspielbetrieb, was die Reservierung während der Medenspiele angeht. Bei steigender Mitgliederzahl einerseits und verständlichem Spieldrang für die Außenplätze nach der langen Winterzeit andererseits war dieser Knoten für den Tennisvorstand natürlich nur als Kompromiß lösbar. Erstaunlich ist trotzdem die Erkenntnis, daß die beiden nicht durch Mannschaftstraining blockierten Plätze gar nicht mal so extrem nachgefragt waren.

Die Bewirtschaftung unseres Claubhauses war immer wieder Gegenstand unserer Überlegungen, die Zustände dort zu optimieren. Dabei mußten wir die finanzielle Situation des Gesamtvereins, der nicht auf Rosen gebettet ist, zwangsläufig und vorrangig im Auge behalten. Die Bewirtschaftung des Vereinshauses muß einen angemessenen Kostendeckungsbeitrag liefern. Eine Verpachtung hätte sicher die leidige Frage der Öffnungszeiten besser gelöst, andererseits aber so gut wie nichts in die Vereinskasse gebracht. Als vorteilhaft erwies sich hier unsere neue Regelung, nach der die Trainingsmannschaften während der Medensaison für die Öffnung und Bewirtschaftung verantwortlich sind. Diese Verpflichtung ist zumutbar, da in diesen Monaten die Mannschaften die Hauptnutznießer der Anlage sind.Für den Rest der Tennissaison bitten wir, rege von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, seine Pflichtstunden durch Thekendienst abzuarbeiten. Die Listen sind innerhalb und ausserhalb des Hauses zugänglich.

VW = Auto-Fischbach, Saarstraße, Telefon 4 21 14
Immer für Sie da!

Unsere **Vereinsmeisterschaften 1993** schlossen die Saison ab, ehe der große Regen ein- und den Außen-Spielmöglichkeiten ein Ende setzte. Sie wurden erstmals nach einem neuen Modus ausgetragen, der viel Zustimmung fand und deshalb 1994 beibehalten werden soll: Die Vorrunden- und Finalspiele wurden jeweils auf ein Wochenende konzentriert (Ausnahmen in dringenden Fällen möglich) und mit Uhrzeiten festgesetzt. Dies brachte Leben, Turnieratmosphäre und Zuschauer in unsere Anlage.

Unsere Vereinsmeister 1993:

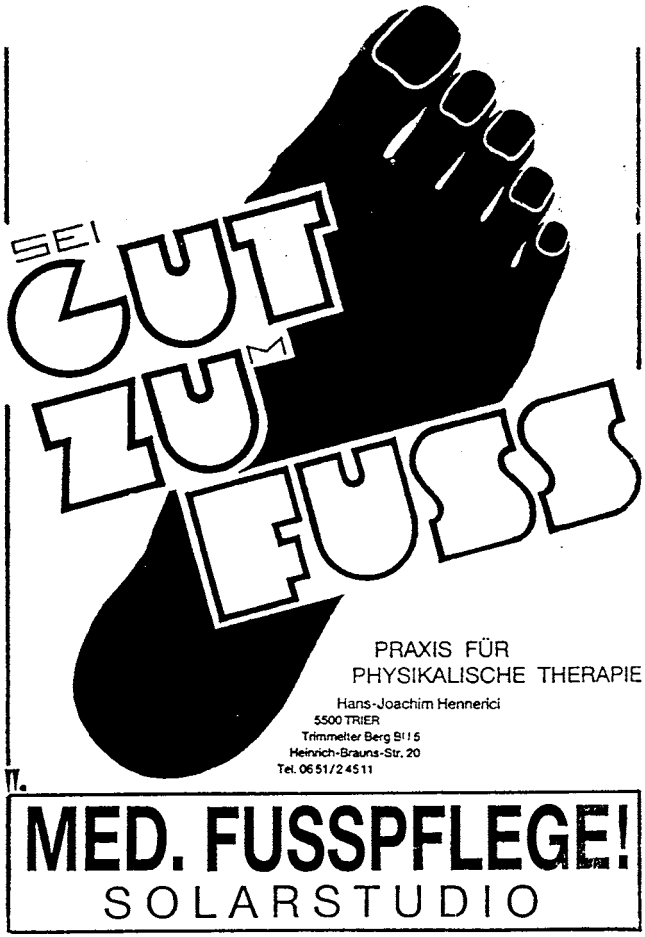
Damen-Einzel:	Uschi Sutschet-Horaczek
Herren-Einzel:	Thomas Wolf
Senioren-Einzel:	Richard Horaczek
Damen-Doppel:	Inge Friedländer/Desirée Kurz
Herren-Doppel:	Stefan Kern/Thomas Wolf
Mixed:	Desirée Kurz/Thomas Wolf

Juniorinnen-Einzel:	Eva Grimm
Junioren-Einzel:	Björn Vöhl
Bambini-Einzel:	Matthias Grimm
Juniorinnen-Doppel:	Bettina Bewernick/Jutta Bewernick
Junioren-Doppel:	Benedikt Heß/Björn Vöhl
Bambini-Doppel:	Matthias Grimm/Dominik Pauly.

Die Saison 1994 wurde am 24.4. mit einem Eröffnungsturnier gestartet, bei dem sich fast 50 Teilnehmer/innen im Einzel und in per Los zusammengewürfelten Doppeln mit viel Einsatz und Vergnügen für die kommenden Monate warmspielten. Der Ernst der Meden-Runde begann am 4. Mai; der TSV hatte 12 Mannschaften gemeldet, davon 6 im Erwachsenen- und 6 im Jugendbereich. Jeweils in die nächsthöhere Klasse aufgestiegen sind die 1. Damenmannschaft (in C), die Jungsenioren (in D) und die Junioren (in C). Beide Bambini-Mannschaften haben sich für die Aufstiegsrunde qualifiziert. Alle anderen Mannschaften haben ihre Klasse gehalten.

An dieser Stelle, wenn schon rückschauend und die Gelegenheit nutzend, möchte ich (fast) allen Tennismitgliedern danken, daß sie mich ohne Murren immer wieder Gelder von ihren Konten abbuchen ließen, z.B. für Gastspieler, Startgelder etc.

Ulrich Meyer/A.B.



tennis

TRIMMELTER SPORT VEREIN E.V. TRIER

Veranstaltungskalender

1 9 9 4

Datum	Art der Veranstaltung
23.04. bis	**Eröffnungsturnier Erwachsene**
30.04.1994	**Eröffnungsturnier Jugendliche**
07.05. bis 26.06.1994	**Medenspiele** einschl. Ersatztermine
19.08. bis 21.08.1994	**Coppa-Italia**
27.08.1994 03.09./04.09.	**Vereinsmeisterschaften** Vorrunde Viertel/Halb/Finale
16.09. bis 18.09.1994	**Jugendmeisterschaft**
23.09. bis 25.09.1994	Ersatztermin
27.08.1994	**Freundschaftsturnier mit dem FSV-Tarforst**
15.11.1994	**Jahreshauptversammlung**
04.12.1994	**Nikolausturnier** -Jugendliche-

SPORT Friedländer

„ZIEHT TENNISSPIELER AN“

TRIER, Paulinstraße 57-59, Telefon 24094-95
SCHWEICH • BERNKASTEL-KUES • MERSCH/LUX.

Skifahrt `94

Bereits zum 5. Mal nun schon organisierten Frau von Hoffmann und Herr Gilga die TSV Fastnachtsskifahrt. Dieses Jahr ging es vom 11.2.-15.2. nach Niederdorf in Südtirol, (dessen italienische Name Villabassa uns daran denken ließ, daß während wir mit Sekt und Gebäck schon feierten, die in Villarriba noch kräftig schrubben mußten.) Die Fahrt verlief ruhig und problemlos und je mehr wir uns dem Brenner näherten, desto mehr Schnee lag. Doch dieses Glück war von kurzer Dauer. Jenseits des Brenners lachten uns sattgrüne Wiesen entgegen, die jeglichem Winter erfolgreich getrotzt hatten. Die Stimmung sank auf den Nullpunkt und Inge von Hoffmann schwor sich, nie mehr eine Skifahrt zu organisieren. Doch das Schicksal meinte es schließlich doch noch gut mit uns: Die elfstündige Fahrt hatte sich gelohnt, an unserem Ankunftsort lag Schnee en masse.

Ein aufbauendes Frühstück in unserem Hotel Adler und flugs ging es um 11.11 Uhr zur Piste. Fit wie'n Skischuh fuhren wir schon kurz darauf bei schönstem Sonnenschein und reichlich Schnee zu Tal. Zurück im Hotel nutzten wir Jugendlichen noch das Schwimmbad, welches allerdings sehr kalt war. Auch die ersehnte warme Dusche stellte sich als eiskalt heraus. Das Abendessen war, wie alle folgenden Mahlzeiten, sehr ..... übersichtlich.

Am nächsten Tag fuhren wir in's Skigebiet Kronplatz, wo es eine Riesenauswahl an tollen Pisten für alle Schwierigkeitsgrade gab. Das Wetter war wieder schön, nur ganz oben war es kalt und stürmisch. Nach ca 6stündigem Skifahren brachte uns unser Busfahrer wieder in's Hotel zurück. Die Attraktion einer jeden Busfahrt waren übrigens die „Hubbel“ auf den Straßen, die uns selbst und unsere Herzen im wahrsten Sinne des Wortes höher hüpfen ließen. Die ältere Generation setzte sich abends rasch zur Ruhe, während wir dem Pizzaland noch einen Besuch abstatteten.

Der 14.2.(Rosenmontag) fing ganz harmlos an, doch schon auf der Skipiste nahm das „Übel" seinen Lauf. Am Kronplatz herrschte so starker Sturm, daß der Lift nur bis zur Mittelstation fahren konnte. Einige von uns vergnügten sich deshalb mit halsbrecherischen Tiefschneefahrten, andere verzogen sich in die Hütten, schließlich hatte es um die -15°C.
Abends kam es dann hart auf hart. Im Hotel wurden wir mit einem „verkleideten" Rosenmontagsbüffet und einer Kapelle beglückt, die uns supertolle Fastnachtslieder spielte. Wir (die Artikelschreiber) flohen in unser Zimmer, doch auch dort konnten wir dem Karneval nicht entrinnen(Kölle alaaf!). Wir begaben uns also wieder nach unten und verzogen uns nach dem leckeren Nachtischsbüffet mit einigen Gleichgesinnten in die Pizzalanddisco. Dort betätigten wir uns eifrig als Stimmungsmacher und nachdem wir so die meisten der übrigen Besucher vertrieben hatten, machten wir uns auf den Weg in die Hoteldisco, wo die Party schon voll im Gange war.
Nach dieser abwechslungsreichen Nacht machten wir uns morgens weniger oder noch weniger fit auf die Heimfahrt. Trotz anfänglicher Schläfrigkeit gestaltete sich diese im späteren Verlauf doch recht unterhaltsam. Um 20.00 Uhr kamen wir schließlich früher als geplant, lustig und zufrieden im Treff an.
Zusammenfassend kann man sagen, daß die Skifahrt durch die Mühe und die gute Organisation der Verantwortlichen ein voller Erfolg war. Stimmung und Atmosphäre hätten nicht besser sein können.
Nächstes Mal sind wir auf jeden Fall wieder mit dabei!

Julia Eirmbter, Julia Haungs, Angelika Schulte

ETGES & KEMNITZ
FRISEURE

IM TREFF 13 * 54296 TRIER * TEL.: (0651) 16104

DER FRISEURMEISTERBETRIEB AN DER UNI

UNSER TEAM:

Brigitte Etges, Friseurmeisterin
Christian Kemnitz, Friseurmeister
Ernst Horrmann, Friseurmeister
Rita Altmayer, Friseurin
Marion Meiers, Friseurin
Hermine Berweiler, Friseurin
Natascha Querbach, Friseurin

Volleyball im TSV

Übungsstunden:

1.	Mixed I	Fr 20.30h	Keunehalle
2.	Mixed II	Fr 20.ooh	Cüppersschule
3.	Beach-Mixed	Do 17.30h	TSV-Freigelände
4.	Kreisliga Damen	Di 18.15h	Halle Kürenz
5.	Wbl.Jgd I	Di 16.45h	Halle Kürenz
6.	Wbl.Jgd II	Fr 18.15h	Cüppersschule
7.	Jugend-Mixed	Do 17.30h	Keunehalle

Veranstaltungen/Turniere 1994

1.	13.03.94	Rheinland-Meisterschaft Hobby-Mixed (16 Mannschaften) Gruppe B
2.	23./24.4.94	4. Südwestdt. Jugend-Cup (wbl.) (25 Mannschaften) Kl. C, D, E.
3.	28./29.5.94	18. Intern. Hobby-Mixed-Turnier (26 Mannschaften)
4.	18./19.6.94	1. Offene Beach-Meisterschaft Trier 2:2 auf der TSV-Beach-Anlage (30 Mannschaften)
5.	27./28.8.94	2. Beach-Cup-Mixed 3:3 (25 Mannschaften) Samstag: Hobby-Spieler Sonntag: Liga-Spieler
6.	Oktober 94	Turnier der Hobby-Runde Gruppe B (Wolfsberghalle) (15 Mannschaften)

VW = Auto-Fischbach, Saarstraße, Telefon 4 21 14
Immer für Sie da!

Südwest-Cup und Int. Hobby-Mixed...

... seit Jahren eine feste Größe im TSV-Volleyballprogramm.
Am 23. und 24. April 94 wurde zum 4. Male der Südwestdeutsche Jugend-Cup ausgespielt. 25 Mannschaften waren am Start und rund 150 Mädchen kämpften um die Pokale in den Klassen C, D und E. Das Teilnehmerfeld war gut besetzt. Schließlich nahmen in der Klasse E unter anderem die aktuellen Meister von Nordrhein-Westfalen, der RC Sorpesee, teil und in der Klasse D drei Auswahlmannschaften des Volleyballverbandes Rheinland. Am Samstag schlugen die D-Mädchen des Trimmelter SV im Endspiel die Rheinlandauswahl I. Der Trimmelter SV wurde damit Klassensieger. Das gleiche Ergebnis konnte der Verein in der Klasse C erzielen, wo die Mädchen mit dem hauchdünnen Vorsprung von einem Ballpunkt den SW-Cup vor der SSG Sinzig gewannen. In der Klasse E war der RC Sorpesee unschlagbar. Bei neun teilnehmenden Mannschaften gingen dort die Plätze vier und acht an den Trimmelter SV.

Südwest-Cup 94. L.: 25 Mannschaften starten Ende April in der Uni-Halle.
U.: Trimmelter SV Sieger in Klase D. V.l.: Kerstin Geib, Judith Begemann, Julia Reidenbach, Silke Bechtel.

Die Endergebnisse:

C-Jugend: 1. Trimmelter SV, 2. SSG Sinzig, 3. SG Waldfischbach, 4. TV Quierschied, 5. SC Altenkirchen I, 6. TuS Olsbrücken, 7. SC Altenkirchen II.
D-Jugend: 1. Trimmelter SV, 2. VVR Rheinland I, 3. RC Sorpesee I, 4. VVR Rheinland II, 5. VVR Rheinland III, 6. RC Sorpesee II, 7. SC Altenkirchen, 8. TV Morbach, 9. SSG Sinzig.
E-Jugend: 1. RC Sorpesee II, 2. RC Sorpesee I, 3. RC Sorpesee III, 4. Trimmelter SV, 5. SG Waldfischbach, 6. VC Lahnstein, 7. TV Ehrang, 8. Trimmelter SV II, 9. TV Morbach.

Am 28./29. Mai 94 veranstaltete der TSV sein 18. Hobby-Mixed-Turnier. Am Samstag spielten die Happy-Hobbies. Sieger wurde der Trimmelter SV II in einem spannenden Endspiel über 3 Sätze. Im Tiebreak konnte hier der TV Hermeskeil besiegt werden.
Am Sonntag ging es beim Turnier Hobby-Cracks erneut um den Wanderpokal des Landtagspräsidenten von Rheinland-Pfalz. Nachdem der Trimmelter SV I im Halbfinale knapp unterlegen war, standen sich im Endspiel der Pokalverteidiger Eintracht Dortmund und der SMEC Metz gegenüber . Dieses Mal war Metz die stärkere Mannschaft und entführte den Pokal nach Frankreich.

Ulman Schulte

SMEC Metz: Sieger beim Int. Hobby-Mixed-Turnier des Trimmelter SV am 29.5.94

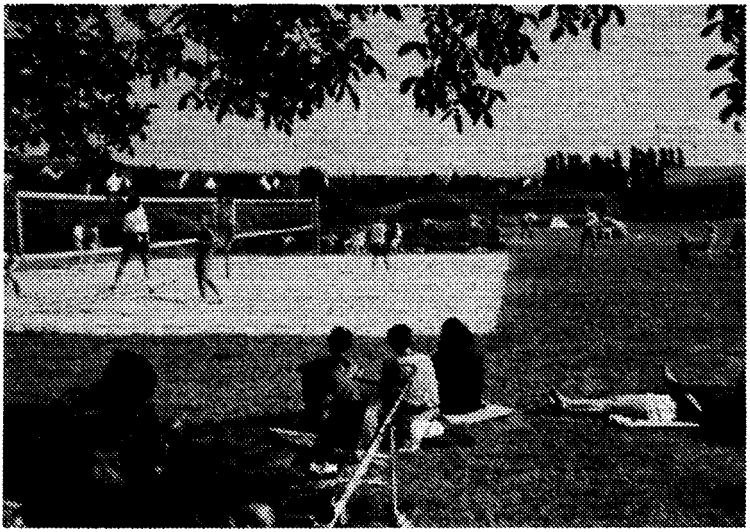
Beachvolley im TSV

Beachvolleyball ... Bei jedem Volleyballfan erweckt dieses Wort eine Hauch von Urlaubsstimmung, assoziiert mit Sand, Sonne, Wind und lockerer Urlaubsatmosphäre; pritschen und baggern in frischer Luft, hechten im weichen Sand,akrobatische Ballrettungsaktionen,Zusammenspiel von jung und alt, von Männern und Frauen, von groß und klein, von zwei bis zwölf Personen auf variabler Feldgröße, mit vereinfachten Regeln.
All das macht den Reiz von Beachvolleyball aus. An den Stränden der Welt ist Beach-Volley seit langer Zeit der beliebteste Ballsport, und nun schwappt die Beach-Welle ins Landesinnere. Der Trimmelter SV liegt hier voll im Trend. Im Jahre 1993 wurde die TSV-Beachanlage fertiggestellt. Sie ist die erste ihrer Art in Rheinland-Pfalz. Eine Sandfläche von 21m x 15m ermöglicht den variablen Aufbau von entweder

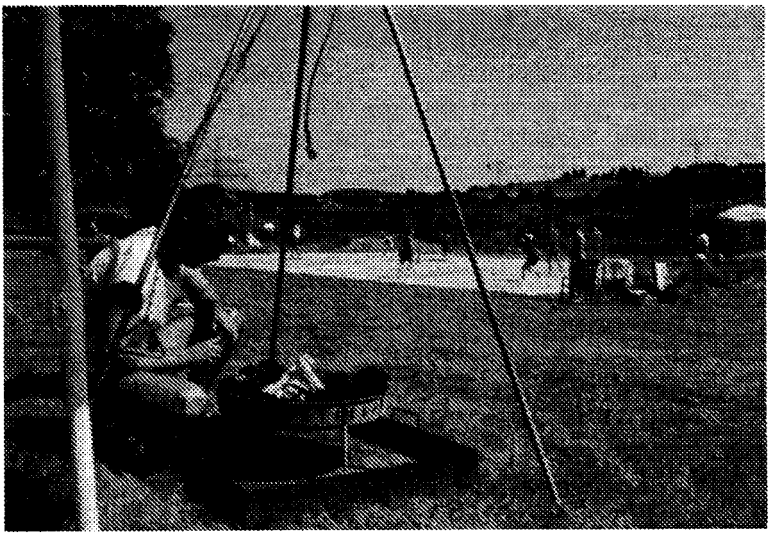
a) 1 Normalfeld von 9 x 18 m in der Längsrichtung bzw.
b) 2 Turnierfeldern in Querrichtung.

Hinzu kommt noch ein Rasenplatz. Diese drei Plätze sind den ganzen Sommer über aufgebaut und jederzeit spielbereit. Das gibt der Anlage einen sehr hohen Freizeitwert. Das Baukonzept ergibt aber auch die Möglichkeit, Turniere zu veranstalten, was mit einem "einfachen Sandloch" nicht zu machen ist. Die ersten Turniere konnten auch schon mit Erfolg durchgeführt werden:
Anfang September 1993 der **Beach-Cup Mixed** mit 25 Mannschaften und am 18./19. Juni 1994 die **1. Offenen Beach-Meisterschaften Trier**. Zu diesem Turnier hatten 41 (!) Mannschaften gemeldet und das ideale Sommerwetter, die schöne Anlage, die eingespielte Organisation und das beachtliche Spielniveau (bis hoch zur Landesliga und Juniorenkader des DVV) machten die Beach-Meisterschaften zu einem großen Volleyballereignis.

VW = Auto-Fischbach, Saarstraße, Telefon 4 21 14
Immer für Sie da!



Beach-Volleyball (2:2) am 19.6.1994



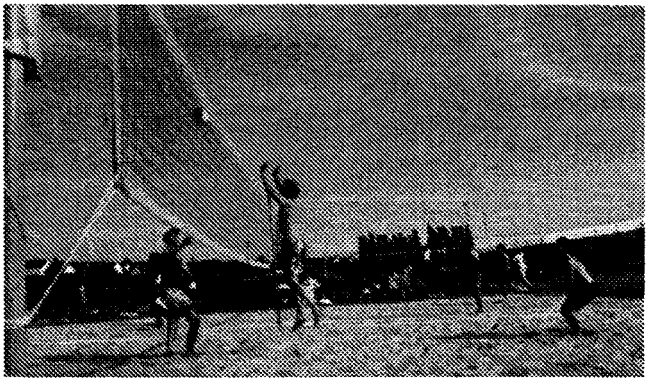
Die Gäste wollen verpflegt werden: K.-J.Philippsen bei den Vorbereitungen zum Grill

Ergebnis vom 18.6.:
1. SSF Bonn 2. Frankfurt-Hoechst I 3. TV Dossenheim (Heidelberg) 4. Frankfurt-Hoechst II 5. TV Biedenkopf (Marburg) 6. TV Lützel 7. FH Trier 8. TV Wuppertal 9. TV Elm III 10. SMEC Metz 11. TV Lahnstein 12. Stud. Trier II 13. TV Elm II 14. Stud. Trier I 15. TV Elm I.

Ergebnis vom 19.6.:
1. SSF Bonn 2. TV Refrath 3. TV Wuppertal 4. TV Lützel 5. TV Lahnstein 6. Köln 7. TV Dossenheim 8. TV Schwalbach 9. TV Bitburg I 10. TV Bitburg II 11. TG Konz 12. TV Hermeskeil II 13. Trimmelter SV 14. TV Hermeskeil II 15. TV Hermeskeil III.

Auf der neuen TSV-Beach-Anlage können alle Vereinsmitglieder spielen. Ebenso können die Studenten der Universität aufgrund eines Abkommens zwischen TSV und ASTA jederzeit dort spielen. Auch Mitglieder des FSV Tarforst sind als Gäste willkommen.
Zum Abschluß sei darauf hingewiesen, daß der Bau der Beach-Anlage allein von der Volleyballabteilung finanziert wurde: durch Zuschüsse, Spenden, Turniererlöse und durch zinslose Darlehen von Mitgliedern, die zum 23.12.94 zurückgezahlt werden.

Ulman Schulte



1.Offene Beach-Meisterschaft Trier am 18./19.6.94

T R I M M E L T E R S P O R T V E R E I N
- Veranstaltungsprogramm 1994/8 -

M O N T A G

16.00	**Leichtathletik / Sportabzeichen**	
	J.Pfannkuchen/16588	Cüppers-Schule
15.00	**Basketball, D-Jugend**	
16.15	**Basketball, C-Jugend**	
	I.Holzhäuser/10885	Keune-Sporthalle
17.30	**Basketball, Herren**	
	A.Marx/16379	Keune-Sporthalle
16.00	**Gymnastik/Aerobic**	
	P.Orth/34081	Uni-Sporthalle
19.00	**Sport/Spiel, Mädchen** ab 12 Jahren	
	I.Martini/16091	Cüppers-Schule
17.00	**Schach**	
	V.Raach/10195	TSV-Clubhaus
	Lauftreff, Frauen	
	E.Schwarz/16780	-persönliche Absprache-
18.15	**Yoga** Kurse zu je 10 Stunden, 30 bzw.50 DM Gebühr, Anmeldung Tel.16588	
	D.Lang/06588-7074	Kindergarten, Am Weidengraben

D I E N S T A G

16.30	**Volleyball, Mädchen 1 E/D Jugend**	
	A.Freienstein	Sporthalle Kürenz
16.00	**Basketball, Minis 2**	
	A.Marx/16379	Keune-Sporthalle
17.30	**Basketball, B-Jugend**	
	U.Koch/75706,	Geschwister-Scholl-Schule
17.30	**Tischtennis, Mädchen/Jungen 1** ab 8 Jahren	
	E.Thiel/16509 Th.Helde	Cüppers-Schule
18.00	**Volleyball, Damen**	
	NN	Sporthalle Kürenz
18.00	**Basketball, Damen und W/B-Jugend**	
	NN	Pestalozzi-Schule
19.15	**Gymnastik**	
	W.Baer/16276	Keune-Sporthalle
20.00	**Basketball 2.Weg**	
	E.Gallmeister/12724	Sporthalle Kürenz
20.30	**Frauen 2.Weg**	
	U.Heiser/06588-2422	Cüppers-Schule

M I T T W O C H

16.00	**Integrationssport/Kinder**	
	A.Mohr/M.Müller/B.Müller/16091	Cüppers-Schule
17.30	**Geräteturnen, Männer/Frauen, Jungen/Mädchen**	
	J.Pfannkuchen/16588	Cüppers-Schule
17.30	**Männer, 2.Weg**	
	J.Heiderich/360-234	Keune-Sporthalle
19.00	**Fußball AG, Jungen**	
	I.Martini/16091	Cüppers-Schule
19.00	**Gymnastik und Yoga**	
	M.Werner/17311	Spothalle Kürenz
18.30	**Basketball, Herren 2/1**	
	G.Kaup/17903	
20.30	A.Marx/16379	Pestalozzi-Schule

D O N N E R S T A G

16.15	**Basketball, B-Jugend**	
	U.Koch/75706	Keune-Sporthalle
17.30	**Volleyball, Jugend - Mixed**	
	NN	Keune-Sporthalle
19.00	**Tischtennis, Mädchen/Jungen 2** **ab 12 Jahren**	
	E.Thiel/16509 Th.Helde	Cüppers-Schule
19.00	**Kraft-/Konditionstraining**	
	U.Tessensohn/16496	Cüppers-Schule
	Lauftreff, Frauen	
	E.Schwarz/16780	-persönliche Absprache-

F R E I T A G

9.30	**Funktionsgymnastik**	
	P.Orth/34081	Uni-Sporthalle
14.00	**Kinder-Sport/Spiel** **ab 5 Jahren**	
	NN	Uni-Sporthalle
14.00	**Basketball, Minis 1**	
	I.Holzhäuser/10885	Uni-Sporthalle
14.30	**Basketball, D-Jugend**	
	St.Gilga/10862	Uni-Sporthalle
15.00	**Eltern-Kind-Turnen**	
	K.Schardt-Bonart/10292	Cüppers-Schule
15.00	**Kinder-Sport/Spiel** **ab 8 Jahren**	
	NN	Uni-Sporthalle
15.00	**Basketball, Mädchen**	
	I.Holzhäuser/10885	Uni-Sporthalle
16.30	**Basketball, M/C-Jugend**	
	U.Koch/75706	Pestalozzi-Schule
16.00	**Karate/Kinder**	
	M.u.R.Hecking/10823	Cüppers-Schule
18.00	**Basketball, Damen**	
	G.Kaup/17903	MPG - kleine Halle
18.15	**Volleyball, Mädchen 2** **F-Klasse**	
	Chr. Ritz/17128	Cüppers-Schule
19.30	**Volleyball, Mixed 2**	
	B.Weißhuhn/44257	Cüppers-Schule
20.30	**Volleyball, Mixed 1**	
	E.Ferring/74259	Keune-Sporthalle

S O N N T A G

10.00	**Wandern/** **(Ankündigung im Schaukasten)**	
	I.Dietz/10242	Im Treff

Auskunft erhalten Sie bei den Übungsleitern, den Abteilungsleitern und Obleuten, sowie dem Sportwart des TSV.
Basketball: E.Gallmeister/15276, **Lauftreff:**E.Schwarz/16780
Tennis: B.Gilga/10862, I.von Hoffmann/29778, E.Gatzen/16173
Tischtennis: Elke Thiel/16509, **Volleyball:** U.Schulte/29934
Wandern: I.Dietz/10242

gez.: J.Pfannkuchen, Sportwart/16588

Basketball im TSV

II. Basketballmannschaft, Saison `93/94

Die II. Mannschaft wurde erstmals für den Spielbetrieb gemeldet. Sie spielte in der B-Klasse und belegte in der spielstarken Liga unter 9 Mannschaften einen 7. Platz. Dabei wäre eine bessere Plazierung möglich gewesen, war man letztlich doch nur 4 Punkte vom Tabellenvierten entfernt. Nur in den Begegnungen gegen die beiden Ersten der Tabelle war der TSV chancenlos.
Die gute Kameradschaft in der Mannschaft sprach sich schnell herum, so daß einige neue Spieler im Laufe der Saison zu uns stießen. Bemängelt wurden die schlechten Trainingsbedingungen (nur eine Übungseinheit in einer viel zu kleinen Halle sowie die zu kurze Saisonvorbereitung).
In der Mannschaft kamen zum Einsatz:
Ralf Dressler (2 Sp.;17 Pkte), Eddy Gallmeister(10;28), Andreas Klein (10;24), Carsten Lehle (16;158), Thorsten Lehle (16;112), Christoph Lentes (7;9), Patrick Meyer (9;26), Alex Nospers (16;141), Stefan Pfannkuchen (12;113), Claus Regnery (16;59), Ingo Roos (15;53), Alex Schmitt (8;47), Thomas Scholtes (9;25).

5. Tabellenplatz für die C-Jugend

Punktgleich, jedoch im direkten Vergleich hinter Schweich und Bernkastel, belegte die C-Jugend einen guten 5. Platz. Trotz zweier knapper Niederlagen gegen Bernkastel (63:61) und Schweich (59:53) verlief die Saison sehr positiv. So konnten sich einige Spieler leistungsmäßig steigern und werden in der nächsten Saison die B-Jugend verstärken. Unter die besten Korbschützen kamen Andreas Wirtz (Platz 8) mit 208 Pkt. und Benedikt Reidenbach (Platz 10) mit 170 Pkt.

FIT WIE EIN TURNSCHUH

mit Büchern von Interbook!

AKADEMISCHE
BUCHHANDLUNG INTERBOOK GMBH

Fleischstraße 62 · 54290 Trier
Telefon 06 51/ 46 04 01 · Fax 06 51/ 4 60 42 90

Für den TSV spielten:
S. Dany (9;27), S. Gallmeister (5;14), M. Heinz(10;45), R. Pfannkuchen (2;18), B. Reidenbach (13;170), D. Schieben (11;130), W. Schulte (2;2), M. Stüttgen (10;4), D. Welter (14;125), A. Wirtz (14;208).

Abschlußtabelle:

1. Post-SV Trier	14	1252: 635	26:2	2:2	+11
2. MJC Trier	14	1064: 509	26:2	2:2	-11
3. Mosella Schweich	14	890: 930	14:14	6:2	
4. Post-SV Bernkastel	14	869: 847	14:14	4:4	
5. Trimmelter SV	**14**	**889: 634**	**14:14**	**2:6**	
6. SSV Birkenfeld	14	659: 905	8:20		
7. TVG Konz-Karthaus	14	590: 788	6:22		
8. TV Zell	14	368:1233	2:26		

D-Jugend, Gruppe II, Abschlußtabelle:

1. Trimmelter SV	**10**	**549:278**	**16:4**	**4:4**	**+31**
2. TVG BB Trier	10	507:264	16:4	4:4	-11
3. Wittlicher TV	10	540:368	16:4	4:4	-20
4. TV Bitburg	10	296:442	6:14		
5. BBF Kordel	10	263:456	4:16		
6. Post-SV Trier	10	190:537	2:18		

Korbschützen:

1. Burens	WIL	232 Pkte
2. Heiser	**TSV**	**135**
3. Casel	TVG	128
4. Gallmeister	**TSV**	**113**
5. Weis	TVG	102
6. Weirich	Kordel	97
7. Riefer	Kordel	96
8. Kantner	BIT	88
9. Junkes	TVG	83
10. Schulte	**TSV**	**80**

Für den Trimmelter SV spielten:

Name	Spiele	Punkte	3er Freiwürfe	Fouls
Cali	4	10	-	4
Charlier	1	-	-	-
Franzen	8	10	-	2
Gallmeister	9	113	14/1	18
Gawell	4	7	5/1	3
Heinz	8	51	5/1	13
Heiser	10	135	29/5	11
Hermes	4	4	-	2
Hettinger	8	12	-	3
Holzhäuser	10	11	2/1	7
Pfannkuchen	5	51	5/1	6
Robert	4	2	-	3
Schmelzer	5	8	1/-	1
Schulte	9	80	19/6	18
Theis	7	41	-	6

Minis erneut Bezirksmeister!

Unsere Minis nehmen auch in diesem Jahr eine dominierende Stellung in der Breite wie in der Spitze ein. Aus etwa 50 basketballbegeisterten Minis wurden 2 Mini-Mannschaften aufgebaut, die sehr erfolgreich ihre Turniere bestritten.
TSV I schloß verlustfrei die Vorrundenturniere ab, TSV II erreichte als beste zweitplazierte Mannschaft ebenfalls das Endturnier. Mit freundlicher Unterstützung der Bayerischen Vereinsbank und des Sporthauses Simon konnten wir das Bezirksturnier in der Uni-Sporthalle ausrichten. Auch hier bewies der TSV I sein Ausnahmekönnen und verwies TV Kröv und TVG Trier auf die Plätze 2 und 3. Beachtlich war die Leistung unserer jüngeren Minis TSV II. Nach zwei knappen Niederlagen belegten sie Platz 4, was als ein großer Erfolg angesehen werden muß.

End-Turnier (Plätze 1-4)

TVG BB Trier	-	Trimmelter SV II	19:18
Trimmelter SV I	-	TV Kröv	30:3
Trimmelter SV II	-	Trimmelter SV I	8:36
TV Kröv	-	TVG BB Trier	22:15
Trimmelter SV II	-	TV Kröv	9:10
TVG BB Trier	-	Trimmelter SV I	2:64

1.	**Trimmelter SV I**	**130:13**	**6:0**
2.	TV Kröv	35:54	4:2
3.	TVG BB Trier	36:104	2:4
4.	**Trimmelter SV II**	**35:65**	**0:6**

Basketball - 2. Weg

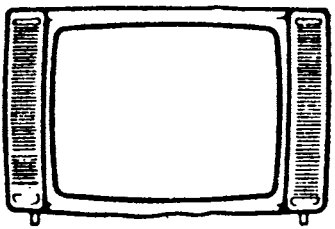
Der Basketball-Boom hat auch uns erwischt. Seit etwa einem Jahr treffen wir uns dienstags, 20h, in der Sporthalle Riverisstr., um unser Basketballfieber auszuleben. Wir sind eine altersgemischte - vom knackigen Twen bis zum leicht grauen 50er - Gruppe und die Spielerfahrung der Einzelnen reicht von Null bis fastProfi.

Neben dem Basketballspiel mit all seinen Finessen legt unser Coach viel Wert auf Ausdauertraining und Gymnastik. Unser erklärtes Ziel ist nicht der Aufstieg in die Bundesliga oder das Schielen auf NBA-Dollars, wir spielen "just for fun".

Wer Lust hat, sich uns anzuschließen, kann sich mit Eddy Gallmeister (Tel. 15276) in Verbindung setzen. Über "Zuwachs" würden wir uns sehr freuen.

E. Gallmeister/I. Holzhäuser/G. Kaup

VW = Auto-Fischbach, Saarstraße, Telefon 4 21 14
Immer für Sie da!



Spang

Elektrofachgeschäft

Fernseh- u. Rundfunkgeräte
Sämtl. Beleuchtungskörper
Satellitenanlagen u. Antennenbau
Haushaltsgeräte aller Art

REPARATUR-SERVICE

5500 TRIER
Im Treff 11
Telefon (0651) 17962

Die Basketballer vom "2. Weg"

Orientierungslauf mit dem TSV 1993/94

Anläßlich des Turnfestes Rheinland-Pfalz 1993 ist es uns gelungen, einen Laufsport in Trier bekannt zu machen, der in Nordischen Ländern den Charakter eines Nationalsportes hat, in der Schweiz überaus populär und in weiten Gebieten Deutschlands schon sehr bekannt ist. Allein beim Deutschen Turnfest 1994 in Hamburg starteten in den verschiedenen OL-Wettbewerben nahezu 8000 Wanderer und Läufer.

Den weißen Flecken auf der Orientierungslauf-Landkarte in Trier und im Mittelrhein haben wir durch die Ausrichtung der ersten **"Offenen Stadtmeisterschaft Trier 1993"** mit Leben gefüllt. Gleichzeitig beteiligten wir uns mit einem Schnupper-OL für Kinder an den Trierer Sommersportwochen 1993 und betreuten eine Gruppe von Müttern mit ihren Kindern aus Weimar.

Während des Herbstes und im Winter konnten wir erstmals eine OL-Karte für die Tarforster Höhe erstellen, auf welcher am 24.April bei wunderbarem Wetter gelaufen wurde. Start und Ziel lagen in der Nähe unseres Clubhauses, sodaß eine sportliche Großveranstaltung beim Trimmelter SV schon vor Beginn der Medenrunden im Tennis abging. Unser Gelände und unser Clubhaus geben ein überaus gutes Basislager ab und wir hoffen im April 1995 auf mehr Resonanz bei unseren Vereinsmitgliedern und den Trierer Schulen.

Ganz besonders freuen wir uns jedoch über die Ausrichtung der Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, der Pfälzischen Landesmeisterschaften und der Saarländischen Landesmeisterschaften mit der Regionalrangliste Südwest, die wir am Samstag, den 20. August 1994 ab 15.00 Uhr im Weißhauswald ausrichten. Siegerehrung ist um 19.00 Uhr.Die versierten OL-LäuferInnen unserer Region treffen sich hier und interessierte Zuschauer können aus erster Hand näheres und wissenswertes über unseren Laufsport erfahren. Sie sind herzlich eingeladen.
Informationshinweise hierzu finden sie in der Tagespresse.

Selbstverständlich richten wir gleichzeitig **Trimmwettbewerbe** ein, sadaß Kinder, Neulinge oder OL-Wanderer ansprechende Routen vorfinden und sich gerne beteiligen können.

Darüber hinaus haben OL-Interessenten, die nicht an den Meisterschaften teilnehmen können, in ihrer Altersgruppe die Chance, bei den **Offenen Stadtmeisterschaften Trier 1994** auf dem Siegertreppchen zu stehen.

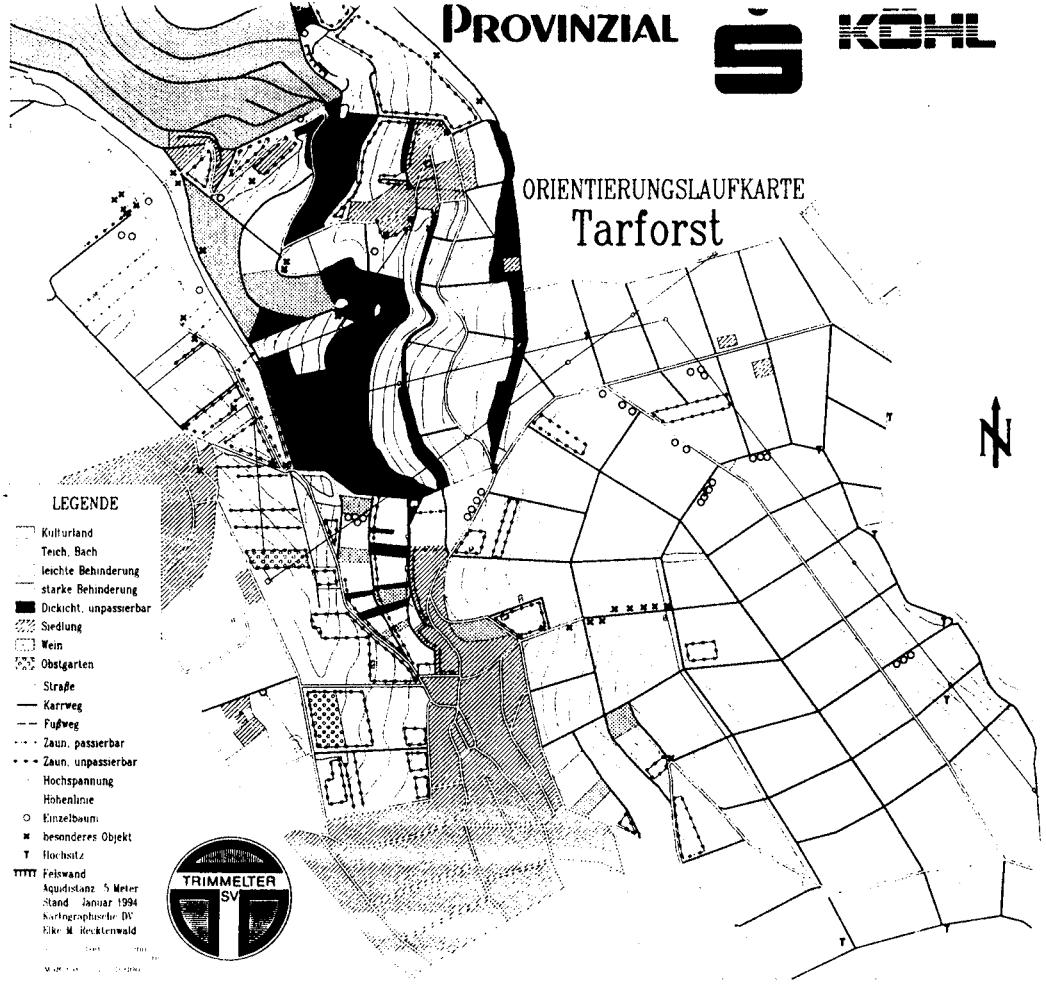
Ich freue mich sehr über ihr Interesse und ihre Teilnahme

Jürgen Pfannkuchen, Landesfachwart OL im Turnverband Mittelrhein

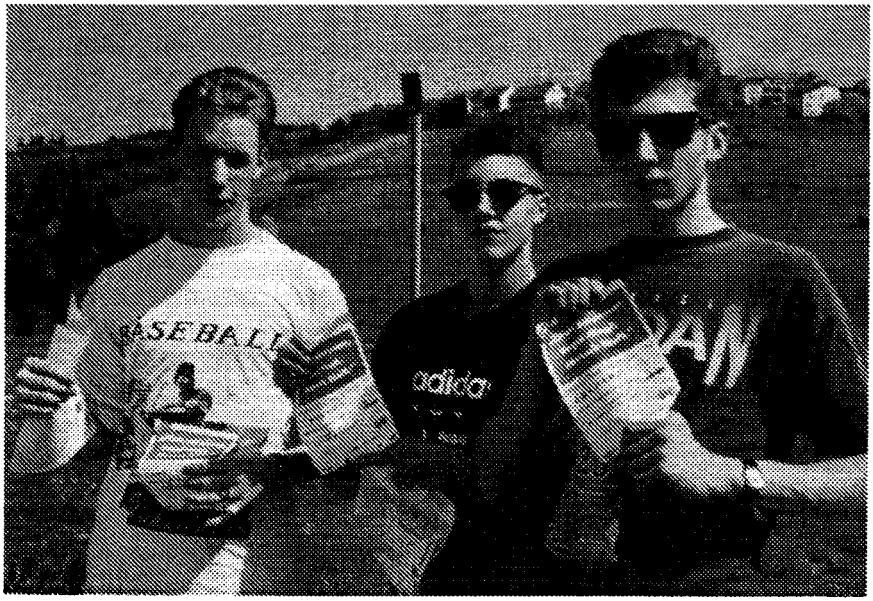
PROVINZIAL KÖHL

ORIENTIERUNGSLAUFKARTE

Tarforst



Orientierungslauf am 24.4.1994



links oben: Kartenkontrolle vor dem Start
links unten: Schnellwertung bei Herrn Neukirch: Auf welchem Platz bin ich?
oben: Nach dem Lauf in Siegerstimmung

Wandern im TSV

Sie mögen Jogging, Tennis oder Radfahren? Dann liegen Sie auch nicht falsch, denn diese beliebten Sportarten verschaffen Ihnen Bewegung, die Sie zur Erhaltung Ihrer Gesundheit dringend brauchen. Aber Wandern ist mehr, ist Medizin für Ihren Körper und Ihre Seele.
Wandern verschafft Erlebnisse neuer Art. Wandern macht Sie zum Entdecker der Natur, lehrt beobachten und erkennen. Der Körper wird kräftig mit Sauerstoff versorgt und besser durchblutet. Die Muskulatur wird beim Wandern langsam, aber sicher gestärkt. Ein Gefühl der heiteren Gelassenheit stellt sich ein, und all das möchte man mit anderen teilen.
Probieren Sie es doch mal aus! Wandern Sie einfach mal zur Probe mit. Bei unseren Wanderungen geht es nicht um Anstecknadeln und Plaketten für eine bestimmte Kilometerstrecke; auch Ranglisten sind Wanderern unbekannt. Beim Wandern, wie wir es verstehen, soll das Naturerlebnis Vorrang haben. Auch das zwanglose Gespräch soll nicht zu kurz kommen. Dabei sichten unsere Wanderführerinnen und Wanderführer die Wegstrecken sportlich aus.

Irene Dietz

K O S M E T I K I N S T I T U T

SPEZIAL-SOMMER-BEHANDLUNGEN

Eismaske

Eiswellen-Facen

Collagen-Vlies-Maske

Haarentfernung

I M T R E F F 2 3
5 4 2 9 6 T R I E R
T E L. 0 6 5 1 - 1 7 8 0 0

TRIMMELTER SPORT VEREIN E.V. TRIER

WANDERN

Wandertermine 1994

Sonntag, den	Ziel	Wanderführer
17. April	von Schweich über die Weinberge nach Bekond	Berg
29. Mai		Bolkenius
12. Juni	durch den Haardtwald bei Thalfang-Talling	Dießelhorst
17. Juli		Hochscheidt
21. August	Radwanderung	Scherer
18. September	die Schneifel	Ruthsatz
9. Oktober		Berg
6. November		Jaspers

Änderungen vorbehalten.
Bitte beachten Sie stets den aktuellen Aushang im TSV-Schaukasten.

Sie sind herzlich willkommen
bei den Wanderfreunden des TSV!

Eltern-Kind-Turnen im TSV

Die jüngsten TSVler (2-4jährige) treffen sich einmal wöchentlich jeweils in Begleitung von Mutter oder Vater zum Eltern-Kind-Turnen.
Wir singen und tanzen zusammen, spielen und üben mit Bällen, Reifen, Luftballons oder Seilchen und klettern, hangeln, balancieren und springen auf (fast) allem, was die gutausgestattete Cüppers-Halle zu bieten hat.
Wichtig ist uns, daß die Eltern aktiv mittun und den Kleinen Freude an der Bewegung und Spaß am Ausprobieren vermitteln. Neue Mitturner sind jederzeit willkommen.

Karin Schardt-Bonart

Ihr Fachgeschäft im Stadtteilzentrum Tarforster Höhe

FLEUROP-Service

BLUMEN
QUEINS

5500 TRIER · IM TREFF 25 · TEL. 0651/10983

Trimmelter SV
Leichtathletik / Jahresbestenleistung 1993

Name, Jahrgang Sportabzeichen (SP)	Lauf 50-100	Sprung Weit/Hoch	Wurf Ball 80,200 Kugel, Speer	Lauf 800-3000 Radfahren
Kinder/Jugendliche:				
Cherdron, Franziska 83 **SP**	8,5	3,20	18	3:06/4:10
Heiser, Eva 84				3:30
Kaschl, Iris 81 **SP**	8,3	3,57	27	3:06/8:43
Jacobs, Lena 86				5:04
Pfannkuchen, Monika 82 **SP**	8,1	3,71/1,20	34	8:44
Pfannkuchen, Petra 86	10,0		11	4:16/4:55
Schmitt, Nina 84	9,2			
Wagner, Susanne 83 **SP**	8,6	3,40	21	3:20/4:58
Wagner, Lea 85	10,0	1,80	13	4:13/4:58
Wölbert, Maria 83 **SP**	8,2	3,45	22,5	3:31/9:13
Anger, Tobias 82 **SP**	8,7	3,33	32	3:01/8:11
Baumhauer, Philipp 84 **SP**	8,4	3,30	26	3:31/6:50
Carius, Florian 83 **SP**	8,9	3,12	28	3:10/8:37
Heiser, Florian 81	8,2	3,40	34	
Hoffmann, Martin 82	8,4	3,50	24	3:42/4:18
Hoffmann, Matthias 85		2,40	14	/4:46
Jünker, Sven 81 **SP**	8,6	/1,10	38	4:03
Kaesmacher, Peter 84 **SP**	8,6	3,40	31	/3:59
Oberbillig, Patric 86		2,00		4:22/5:13
Pfannkuchen, Bernd 77 **SP**	13,6	4,70	K5/9,10	20/8:15
Pfannkuchen, Stefan 76 **SP**	12,6	5,30	K5/10,40	20/7:59
Pfannkuchen, Ralf 81 **SP**	8,1	/1,20	2/30	2:51/3:41
Peters, Torben 79	8,2	/1,30	42	/5:10
Rempe, Thomas 82	9,6			4:03
Schmid, Klaus 85				4:57/5:01
Erwachsene:				
Pfannkuchen, Inge 50 **SP**	8,9	3,45	K4/7,25	20/11:20
Kaschl, Günter 40 **SP**	13,8	4,80	K7/7,70	30/12:02
Pfannkuchen, Jürgen 44 **SP**	13,9	4,15	K7/8,20	30/16:03
Wagner, Hermann 52 **SP**	13,0	H/1,40	K7/9,14	30/13:20

1993 haben wir an der Kinderolympiade in Saarbrücken teilgenommen und mit schönen Erfolgen bei Wettkämpfen im Trierer Raum unsere Leistungen verbessert. Unser besonderes Trainingsziel ist die Freude an unserer persönlichen Leistung. Darüber hinaus wollen wir gerne die Leistungsanforderungen des Sportabzeichens erreichen. Einen besonderen Glückwunsch allen, die ihr Ziel 1993 erreicht haben.

Unsere Leichtathleten Sommer 1994.O.R.v.l.:Ralf, Philipp, Tobias, Patric, Petra, Torben. M.R.:Monika, Elisa, Lena, Sven, (Gast), Klaus. U.R.: Martin, Matthias, Peter, Eva, Maria, (Gast), Betreuer J. Pfannkuchen

Leichtathleten in Saarbrücken 1993.V.l.:H. Kaschl, Iris Kaschl, Monika Pfannkuchen, PhilippBaumhauer, Florian Carius, Tobias Anger, J. Pfannkuchen.

Vereins-Vorstand:

1. Vorsitzende	Gertrud Gies	Kreuzflur 18a Tel. 10844
2. Vorsitzender	Ulman Schulte	H.-Lübke- 61 Tel. 29934
Schriftführerin	Anne Boeck	Fr.v.Wille-79 Tel. 16225
Schatzmeister	Wolfgang Kram	Brückenstr. 16 Tel. 48264
Sportwart	Jürg.Pfannkuchen	Kreuzflur 32 Tel. 16588
1. Beisitzer	Jürgen Pauly	St.-Andres-Str.48 Tel. 16933
2. Beisitzer	Dr.P.Schwenkmezger	Jan.Zick-95 Tel. 16987

Tennis: Abt.Vorstand

Abt. Leiter	Bernd Gilga	Jan.-Zick-4 Tel. 10862
Schriftführerin	Ingold Junk	Weidengraben 56 Tel. 21684
Kassenwart	Ulrich Meyer	In d.Pforte 46 Tel. 16161
Sportwart	Inge v.Hoffmann	H.-Brauns- 6 Tel. 29778
Jugendwart	Elmar Gatzen	Fr.v.Wille- 66 Tel. 16173
Pressewart	Anton Jakobs	H.-Lübke- 23 Tel. 12146
Techn. Leiter	Herbert Geib	Fr.v.Wille-72 Tel. 10494

Volleyball: Abt.Ausschuß

Ulman Schulte (Abt.Leiter,Tel.29934) Verena Begemann, Doris Brandt, Elmar Ferring, Michael Jörg, K.-J. Philippsen, Friedel Sandmeier.

Basketball: Abt.Leiter Edgar Gallmeister (Tel. 12724)

HEINR. STEPHANUS

BUCHHANDLUNG

Auf die Plätze,
fertig,
BUCH !!!

FLEISCHSTR. 16
54290 TRIER
TEL. 0651/ 42021-2
FAX 0651/ 42023

AN DER
UNIVERSITÄT
IM TREFF 23
54296 TRIER
TEL. 0651/ 48499

KEIN SCHRITT IST UMSONST

Egal, ob Sie Ihren Sport als zwangloses Hobby oder mit Ehrgeiz und Engagement bei Wettkämpfen betreiben, in jedem Fall gewinnen dabei Ihre Fitneß und Ihre Gesundheit. Wenn Sie beim Geld mit ähnlichem Einsatz aktiv sind, kommen Sie mit uns einen großen Schritt weiter - beim Sparen wie bei der Geldanlage. Lassen Sie Ihren Wünschen freien Lauf, und unternehmen Sie die richtigen Schritte - mit Ihrem Geldberater bei uns.

STADTSPARKASSE TRIER
ÖFFENTLICH-RECHTLICHE BANK
Die Bank der Trierer